

Rundgang durch die Siedlung „Gartenstadt Fuhlsbüttel“



Stubenladen im Heschredder in den 50er Jahren. Foto: Archiv Th. Bungenstock

Im Juni dieses Jahres veröffentlichte der pensionierte Lehrer Martin Reese die umfangreiche **Broschüre „Gartenstadt Fuhlsbüttel“**, die sich mit der Bau- und Sozialgeschichte dieser Reihenhaussiedlung in Fuhlsbüttel befasst. Sie wurde vor 100 Jahren gegründet, fand aber in der Literatur über den Stadtteil bisher kaum Erwähnung. Vielleicht lag das daran, dass sie nie einen offiziellen Namen hatte. Der Autor hat ihr nun in seiner Veröffentlichung den einprägsamen und zutreffenden Namen „Gartenstadt Fuhlsbüttel“ gegeben. Aber was verbirgt sich hinter diesem Namen?

Der Referent **Martin Reese** lädt zusammen mit der Willi-Bredel-Gesellschaft-Geschichtswerkstatt e.V. dazu ein, bei einem Stadtteilrundgang die spannende Geschichte dieser „unbekannten“ Siedlung zu erkunden.

Datum: 24. September 2023 – Dauer: 14 bis 16 Uhr

Treff- und Endpunkt: Schulhof der Schule Ratsmühlendamm

Der Rundgang ist kostenfrei

Die Broschüre ist nach der Veranstaltung zum Preis von 8,80 € erhältlich



Willi-Bredel-Gesellschaft-Geschichtswerkstatt e.V.

Ratsmühlendamm 24 – 22335 Hamburg

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag 15 bis 18 Uhr

Tel. 040 59 11 07 – www.bredelgesellschaft.de